



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Berufsgesetznovellierung im Bereich Logopädie /Sprachtherapie

Aktuell seit 16.06.2026 13:12:04

Angegeben von:

Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. (dbl) (R000449) am 10.06.2024

Beschreibung:

Der dbl fordert die primärqualifizierende hochschulische Ausbildung als einzige Ausbildungsform in der Logopädie/Sprachtherapie und damit die Vollakademisierung. Dieser Forderung soll durch eine Berufsgesetznovellierung im Bereich der Logopädie/Sprachtherapie nachgekommen werden. Das seit 1980 bestehende Logopädengesetz (LogopG) entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen des Berufsfeldes. Die Berufslandschaft der Heilberufe in der Logopädie /Sprachtherapie ist zersplittert und gekennzeichnet durch ein Nebeneinander von berufsfachschulischer und hochschulischer Ausbildung mit 12 unterschiedlichen Ausbildungsprofilen (SGB V §124 Abs. 1 Nr. 1).

Betroffene Interessenbereiche (3)

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Hochschulbildung [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (2)

LogopG [alle RV hierzu]

LogAPrO [alle RV hierzu]